

SAMSTAG 24.06.2023 | 12:00

631. NOON SONG

LITURGIE VOM FEST DER GEBURT DES
JOHANNES DES TÄUFERS

SIRVENTES BERLIN

Frieda Jolande Barck, Jana Miller, Julia Hebecker
Wiebke Kretzschmar, Ulrich Löns, Martin Netter
Jakob Ahles, Martin Backhaus
Leitung Stefan Schuck

Organist Vladimir Magalashvili

LITURG PFARRER MARTIN GERMER

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



BITTE BEACHTEN SIE:

Wir empfehlen, eine FFP2-Maske während des ganzen NoonSongs zu tragen.

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.

Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT

Marie Unger

0170 5876173

marie.unger@noonsong.de

www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621): Toccata

LITURGIE Antony Baldwin (*1957): Preces & Responses
für vierstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
LITURG O Herr, eile mir zu Hilfe
CHOR O Herr, komme uns zur Hilfe.
LITURG Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
CHOR Wie es war im Anfang, so auch jetzt und immerdar.
Welt sonder Ende. Amen.
LITURG Preiset den Herrn
CHOR Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 85 Samuel Sebastian Wesley (1810-1876): Anglican chant
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
WOCHENPSALM Psalm 92,2 Ludwig Hermann Otto Finzenhagen (1860-1931):
Es ist ein köstlich Ding
für vierstimmig gemischten Chor a cappella[♩]
LITURG Schriftlesung aus dem Evangelium nach Lukas 1,57-80
CHOR Responsorium

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Carlo Gesualdo (1566-1613):
Benedictus
für sechsstimmig gemischten Chor a cappella[♩]

[♩] : Er klingt erstmals im NoonSong



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

VORSÄNGER Vater unser im Himmel...

ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURG Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURG O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
LITURG Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURG O Herr, schütze Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURG Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott
LITURG Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Kollekten, gesungen von dem Liturgen

Tageskollekte

Gott, Du Ursprung allen Lichtes. Du hast Deinen Knecht Johannes erwählt, ein Zeuge des Lichtes zu sein, das alle Menschen erleuchtet. Wir bitten Dich: Begnade uns, daß wir wie Johannes unser Leben hingeben, damit Christus in uns wache und mächtig werde:

Dein Sohn, unser Herr, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden erleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR Claude Goudimel (ca. 1514-1572):
 Ich lobe dich von ganzer Seele
 für vierstimmig gemischten Chor a cappella
 Verse 1 und 4
ALLE Verse 2 und 5

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURG Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Johann Christian Heinrich Rinck (1770-1846):
 Allegro maestoso aus:
 Flöten-Concert für die Orgel, op.55



2. Du ru - fest auch noch heut - zu - ta - ge,
dass je - der - mann er - schei - nen soll;
man hö - ret im - mer dei - ne Kla - ge,
dass nicht dein Haus will wer - den voll.
Des - we - gen schickst du auf die Stra - ßen,
zu la - den al - le, die man find't;
du willst auch die be - ru - fen las - sen,
die blind und lahm und e - lend sind.

5. Erhalt uns, Herr, im rechten Glauben / noch fernerhin bis an das End; / ach lass uns nicht die Schätze rauben: / dein heilig Wort und Sakrament. / Erfüll die Herzen deiner Christen / mit Gnade, Segen, Fried und Freud, / durch Liebesfeu'r sie auszurüsten / zur ungefärbten Einigkeit.

ZUM PROGRAMM

DER EVANGELIUMSTEXT IN MINIMALISTISCHER VERTONUNG

Nicht nur in der Musikwelt ist der Komponist Carlo Gesualdo da Venosa bekannt, in Romanen (u.a. „Melodien“ von Helmut Krausser), Opern und im Film („Gesualdo - Tod für fünf Stimmen“ von Werner Herzog) wurde sein Leben in jüngster Zeit nacherzählt. Dabei

ist es nicht in erster Linie die musikalische oder politische Bedeutung dieses Renaissance-Fürsten, sondern ein Kapitalverbrechen, das ihn interessant macht. Gesualdo, Neffe des heiliggesprochenen Karl Borromäus, erhielt schon in der Kindheit eine fundierte musikalische Ausbildung. Nach dem Tod seines Bruders wurde er 1586 regierender Fürst und heiratete im gleichen Jahr seine Cousine Maria d'Avalos. Schon als junger Mann muß er sich wenig aus seiner Frau und noch weniger aus dem Regieren gemacht haben. Hypersensibel verbrachte er seine Zeit mit nächtlichem Musizieren im spärlich von Kerzen erleuchteten Garten, während er tagsüber schlief und jedes Sonnenlicht ferngehalten werden mußte. Als er davon hörte, dass seine Frau einen Liebhaber hätte, stellte er ihr eine Falle: Nachts kam er von einem angeblich mehrtägigen Jagdausflug überraschend zurück, fand seine Frau in flagranti vor und tötete sowohl seine Frau als auch den Liebhaber und das Kind, dessen Vaterschaft unklar war. Auch wenn dieses Verbrechen als „Ehrenmord“ unter Adligen ungesühnt blieb, überschattete es Gesualdos weiteres Leben und stürzte ihn in tiefe Depressionen. Seine zahlreichen Vokalkompositionen setzen sich immer wieder mit dem Thema Tod, Liebe und Erlösung auseinander. Vor allem seine Madrigale sind sehr bekannt geworden, weil sie mit kühner Chromatik jede harmonische Regel der Renaissance sprengen. Dieser textgezeugte freie Umgang mit Dissonanzen war zu Gesualdos Zeit allerdings nichts Neues, sondern ist ein Charakteristikum des „manieristischen Stils“. Gesualdo allerdings geht dabei weiter als alle seine Zeitgenossen. In seiner heute zu hörenden Motette vertont er den Lobgesang des Zacharias, den Text des heutigen Evangeliums. Zugrunde liegt die Fauxbourdon-Technik, bei welcher einer auskomponierten Kadenz Zeile um Zeile eines Psalmes oder Canticums unterlegt werden. Gesualdo allerdings variiert das Modell rhythmisch und in der Stimmführung. Lediglich bei den Worten „erleuchte, die in Finsternis und im Schatten des Todes sitzen“ des letzten Verses greift er stärker in sein Modell ein: er läßt die Altstimme pausieren, führt den Sopran in ‚unerlaubte‘ Tiefen und drückt den Text durch chromatische Führung der Unterstimmen aus - ein Zeugnis meisterhafter Minimalistik!

NOONSONG – AKTUELLES

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Vergangenen Samstag hörten 143 Besucherinnen und Besucher den NoonSong hier in der Kirche und einige Menschen den NoonSong im livestream auf youtube. Sie spendeten 572,65 €, im Durchschnitt 4,00€.

Noch immer verspüren wir die Auswirkungen der Pandemie. Vor zwei Jahren konnten wir durchgehend höhere Besucherzahlen und ein höheres Spendenaufkommen verzeichnen. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, wieder an diese Zeit anzuknüpfen. Eine volle Kirche bei den NoonSong-Festivals ist zwar schön, aber der Fortbestand des NoonSongs ist nur durch ein dauerhaft guter Besuch gewährleistet.

Laden Sie daher bitte wieder aktiv Ihre Freundinnen und Bekannte zum NoonSong ein!

Wir danken sehr herzlich für Ihren aktiven Beitrag zum Weiterbestand des NoonSongs. Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programmdruck. Wir bitten daher auch heute um Ihren großzügigen finanziellen Beitrag am Ausgang.

DAS GÄSTEBUCH LIEGT WIEDER AUS

Während der Pandemie konnten wir das beliebte Gästebuch nicht auslegen. Seit heute liegt es wieder hinten am Ausgang für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Eintrag, Ihren Kommentar, Ihren Gruß und auch auf Ihre Kritik. Das Gästebuch lädt auch dazu ein, in älteren Einträgen zu schmökern.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG SAMSTAG, 8.7.23 NACH DEM NOONSONG

Die jährliche Jahreshauptversammlung des NoonSong e.V. findet am 8.7.23 im Anschluß an den letzten NoonSong vor der Sommerpause hier in der Kirche statt.

Es wäre toll, wenn sich der Trägerverein bis dahin noch erweitern würde - er ist ja die Stütze und Lebensader des NoonSongs. Ohne den Trägerverein hätte der NoonSong die Zeit der Pandemie kaum überstehen können.

Werden Sie noch heute Mitglied, dann können auch Sie den spannenden Rückblick auf das Corona- und Festivaljahr 2022 hören und erfahren mit den anderen Vereinsmitgliedern Neuigkeiten aus erster Hand.

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT!

Vielen Dank, dass Sie heute den NoonSong besucht haben. Bitte bewerten Sie uns auf google oder Tripadvisor. Besten Dank!

